

Presseverlautbarung

Die verräterische Hasina Wajed öffnet bangladeschische Häfen für den indischen Handel

Dies ist ein weiterer verzweifelter Versuch ihrerseits, Indien vor den bevorstehenden Wahlen zufriedenzustellen

Die Hasina-Regierung hat am 25. Oktober 2018 einen weiteren verräterischen Vertrag mit Indien unterzeichnet, der es ihnen erlaubte, die Häfen Mongla und Chittagong als Transitpunkte zu nutzen. Über diese Häfen sind die nordöstlichen Bundesstaaten Indiens für den Handel zu erreichen. Obwohl es diesen Häfen an einer adäquaten maritimen Infrastruktur mangelt, weshalb die bangladeschischen Reedereien keine neuen Containerschiffe in Bewegung setzen dürfen, hat die Awami-Liga (AL) diesen Vertrag unterzeichnet. Die Unterzeichnung dieses Vertrags ist nicht im Interesse Bangladeschs. Vielmehr versucht die Awami-Liga dadurch sicherzustellen, dass sie bei den nächsten Wahlen erneut an die Macht kommt. Bereits zuvor gewährte sie unserem Feind Durchgänge, und darüber hinaus Zugang zu unseren strategischen Sektoren wie beispielsweise dem Öl- und dem Gassektor. Dass dies eine Sicherheitsbedrohung für Bangladesch darstellt, ignorierte sie vollkommen. Nun beschäftigt sich die Awami-Liga mit dem Ausbau der Infrastruktur im Interesse der indischen Wirtschaft, wobei sie den Ausbau der grundlegenden Infrastruktur unseres Landes außer Acht lässt. Diese verräterische Regierung setzt alles daran, die Interessen ihrer Unterdrücker zu verwirklichen. Wieder einmal zeigt sich, dass die Politik der Awami-Liga und der Nationalistischen Partei Bangladeschs (BNP) einzig dem Zweck dient, die Interessen der ungläubigen Imperialisten und ihrer regionalen Verbündeten auf Kosten der Bevölkerung Bangladeschs durchzusetzen.

O ihr Leute! Die Awami-Liga hat durch ihre hinterhältige Politik erreicht, dass Bangladesch zu fruchtbarem Boden für das götzendienerische Indien wurde. Nun versucht es die geopolitische Position unseres Landes zu nutzen, um seine Vorherrschaft in der Region auszudehnen und die totale Kontrolle über unsere strategischen Ressourcen und Standorte zu erlangen. Dies ist ein entscheidender wirtschaftlicher und politischer Vorteil für Indien. Auch die Koalition zwischen der BNP und der Jatiya Oikya Front ist kein Allheilmittel, da ihre Politik innerhalb des von den ungläubigen Imperialisten festgelegten Rahmens stattfindet. Stattdessen spielt ihre Politik unseren Feinden in die Hände und hilft ihnen dabei, ihre Vorherrschaft über Bangladesch aufrechtzuerhalten. Dies indem sie das verkümmerte Herrschaftssystem der Demokratie zu schützen versuchen. Hizb-ut-Tahrir fordert einen jeden von euch dazu auf, sich entschieden gegen die marode Politik der Awami-Liga, der BNP und der Jatiya Oikya Front zu stellen, die allesamt Agenten der ungläubigen Kolonialisten sind. Wir fordern euch ferner dazu auf, euch den Bemühungen für die Wiedererrichtung des rechtgeleiteten Kalifats unter der Führung von Hizb-ut-Tahrir anzuschließen. Dieses Kalifat wird die immensen Ressourcen der islamischen Umma in einem einzigen Staat bündeln, der das Rückgrat des amerikanisch-britisch-indischen Netzwerkes ein für alle Mal brechen wird. Allah (t) sprach:

﴿وَلَن يَجْعَلَ اللَّهُ لِلْكَافِرِينَ عَلَى الْمُؤْمِنِينَ سَبِيلًا﴾

Und Allah wird niemals den Ungläubigen die Oberhand über die Gläubigen geben. (4:141)

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Bangladesch